

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Umschlag zu Nr. 191.

Leipzig, Freitag den 18. August 1933.

100. Jahrgang.

WALTER DE GRUYTER & CO



In den nächsten Tagen gelangen zur Ausgabe:

Staubs Kommentar zum Handelsgesetz-

buch. Zweiter Band (§§ 178—342) mit den Vorschriften der Verordnung über Aktienrecht vom 19. September 1931. XXII, 1047 Seiten. In Halbleder geb. RM 38.—

Die 14. vollkommen neu bearbeitete Auflage liegt mit diesem Bande nunmehr abgeschlossen vor. An die festen Bezieher wird der zweite Band unverlangt zur Fortsetzung geliefert.

„... Alles in allem genommen haben die Bearbeiter der Neuauflage es verstanden, das berühmte Werk auf der ragenden Höhe zu halten, auf die es sein genialer Erstherausgeber gestellt hat. In schwierigen Wechseltagen wird der Praktiker niemals ohne Erfolg nach seinem Staub greifen.“

Reichsgerichtsrat Dr. Schwarz
i. d. Deutschen Richterzeitung

Interessenten: Alle Gerichte — alle Anwälte — größere Firmen in Industrie und Handel — Banken — Wirtschaftsverbände — Syndizis — Industrie- und Handelskammern — Reichs-, Staats- und Kommunalbehörden — Bibliotheken — Institute und Seminare.

Werbemittel: Prospekt.

Strafgesetzbuch für das Deutsche Reich

mit wichtigen Nebengesetzen. Textausgabe mit Einleitung und Sachregister von Rechtsanwalt Dr. H. Hoermann. Zwölfter Abdruck. Taschenformat. 200 Seiten. RM 2.20 (Guttentagsche Sammlung von Textausgaben ohne Anmerkungen mit Sachregister.)

Die neue Auflage dieser weitverbreiteten Ausgabe entspricht in allen Teilen der neuen Fassung des Strafgesetzbuches. Sie enthält das Gesetz vom 26. Mai 1933, das in den Text eingearbeitet ist, und im Anfang eine Anzahl Nebengesetze, darunter die wichtigsten Verordnungen zur Sicherung der nationalen Erhebung und die neuen Bestimmungen zur Gewährleistung des Rechtssiedens. Zur raschen Orientierung über den Inhalt des Strafgesetzbuches wird das handliche Bändchen besonders gute Dienste leisten.

Interessenten: Studierende — Rechtsanwälte — Gerichte — Staatsanwaltschaften — Polizeibehörden — Verwaltungsbehörden — Bibliotheken — Institute.

Werbemittel: Doppelfarbe.

Der vorläufige große Kommentar zum neuen Wechselgesetz

Wechselrecht. Kommentar auf der Grundlage der Deutschen Wechselordnung unter vergleichsweiser Heranziehung der hauptsächlichsten ausländischen Wechselgesetze und des künftigen einheitlichen Wechselrechts und Nachtrag 1933, enthaltend den Text des neuen Wechselgesetzes vom 21. Juni 1933 mit Verweisungen zu jedem Artikel auf die dazugehörigen Erläuterungen im Hauptband. Von Richard Michaelis, Reichsgerichtsrat i. R. Groß-Oktav. 590 S. (Gewerbe- und Industrie-Kommentar, Band 6) Geb. RM 24.—

Der bei Ertheilung des Werkes im Jahre 1932 bereits vorliegende und in der Kommentierung eingehend berücksichtigte Entwurf entspricht fast wörtlich dem jetzigen Gesetz.

Dem Werk ist ein nochmaliger Abdruck des neuen Gesetzes lose beigelegt worden, damit man den Text bei der Benutzung neben die Kommentierung legen kann. In diesem Abdruck ist bei jedem Artikel des Gesetzes der Hinweis auf die dazugehörige Kommentierung im Hauptband angeführt.

Der Kommentar ist jetzt für den innerdeutschen wie für den internationalen Wechselverkehr die zur Zeit einzige brauchbare Erläuterung.

Interessenten: Banken — Industrie und Handel — Wirtschaftsverbände — Industrie- und Handelskammern — Ministerien — Gerichte — Anwälte und Notare — Institute an Universitäten und Handelshochschulen — Bibliotheken — das Ausland, soweit es mit Deutschland in wirtschaftlicher, finanzieller oder rechtlicher Beziehung zu tun hat.

Werbemittel: Prospekt.

Neuerungen zur Reichsverfassung.

Textausgabe mit Einleitung und Sachregister zusammengestellt von Dr. Erich Paterna, Landgerichtsrat. (Zugleich Nachtrag zu den Ausgaben der Reichsverfassung in der Guttentagschen Sammlung deutscher Reichsgesetze.) Abgeschlossen am 31. Juli 1933. Taschenformat. 78 Seiten. RM 1.80

Die vorliegende Ausgabe gibt alle unter der Regierung Hitlers bisher erlassenen wichtigeren Reichsgesetze und Verordnungen staatsrechtlichen Inhalts im Wortlaut wieder. Die Anordnung erfolgt systematisch in den Gruppen: I: Vertretung des Reichspräsidenten — II: Befugnisse der Reichsregierung — III: Bildung neuer Reichsministerien — IV: Gleichschaltung zwischen Reich und Ländern (Reichsstatthalter) — V: Hoheitszeichen — VI: Schutz des deutschen Volkes — VII: Eingelagerte.

Interessenten: Verwaltungsbehörden des Reiches, der Länder und der Gemeinden — Gerichte — Anwälte — Jeder im öffentlichen Leben Tätige.

Werbemittel: Publikumsfahrt.

Der Weg der Kirche.

Herausgegeben von Dr. Georg Burghart und D. Dr. Ernst Sellin.

(Z)

Heft 4: Arteigene germanische Religion und Christentum. Von Walter Baeske. Oktav.

(R)

Einzelpreis RM — .95. Bei Sammelbezug: ab 10 Expl. RM — .85, ab 50 Expl. — .75

Inhalt: Rassegedanke und christlicher Glaube. Germanische Religionswissenschaft. Der Freudgott-Glaube. Verehrung des Heiligen. Das Mysterium tremendum. Der Gott in der eigenen Brust. Schicksalsglaube. Der Odinsmythus. Erlösungsglaube. Christiwerbung.

Die weiße Frau von Grünhof

heißt der Anfang September erscheinende neueste Roman von

ANNY VON PANHUYSEN

Umfang 320 S. / Großband / Holzfrei / Wirkungsvoller Schutzhumschlag in zweifarbigem Kupfertiefdruck

Kartoniert RM 2.- Ganzleinen RM 3.-

Eine neue, vortreffliche Schöpfung der so überaus beliebten Dichterin, deren seltsamem, mystischem Zauber sich keiner entziehen kann, der auch nur wenige Seiten des Buches gelesen hat.

Das Buch ist so überreich an spannenden Situationen, daß man atemlos und wie gebannt Kapitel für Kapitel liest und erst beim alles versöhnenden, harmonisch ausklingenden Schluß erlöst und befreit aufatmen und frohbewegt das einzigartige Buch aus der Hand legen kann.

(Z)

Vorzugsangebot im Bestellzettel!

(Z)

VERLAG FRIEDRICH ROTHBARTH / LEIPZIG

Mehr als ein reines Adressbuch

ist das Handbuch der deutschen Presse, dessen 58. Ausgabe jetzt erschienen ist und das unter dem Namen

Sperlings Zeitschriften- und Zeitungs-Adressbuch

auf eine jahrzehntelange Praxis zurückblickt. Die Fülle des gebotenen Stoffes, in vorbildlicher Systematik geordnet, macht den „Sperling“ zu einem nie versagenden AuskunftsmitteL auf allen Gebieten des kulturellen und wirtschaftlichen Lebens, soweit es sich in der Presse und ihren Einrichtungen widerspiegelt.

Aus einem Urteil:

„Dieses Handbuch in seiner sorgfältigen, bis auf die Letztzeit ergänzten Bearbeitung und mit seinem allen Bedürfnissen genügenden Inhalt bietet also viel mehr, als sein Titel im ersten Augenblick ahnen läßt.“ D. B., L.



Ladenpreis, in Ganzleinen geb. RM 25.—

(Z)

Verlag des Börsenvereins
der Dtsch. Buchhändler zu Leipzig

Literarisches Zentralblatt für Deutschland

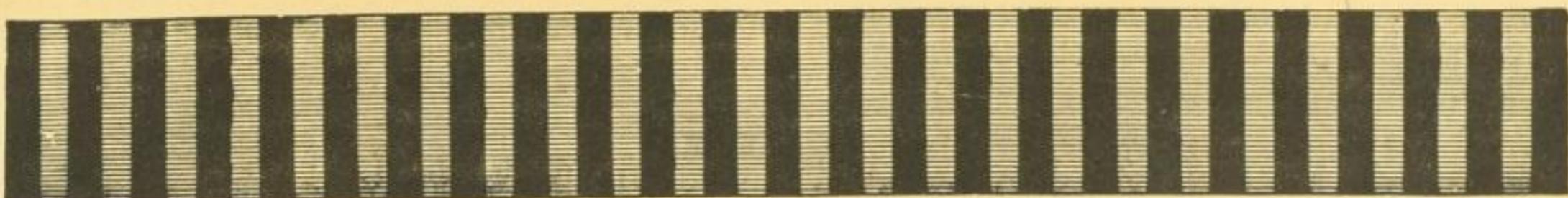
Gegründet von Friedrich Zorncke
herausgegeben von der Deutschen Bücherei zu Leipzig
Schriftleitung: Bibliothekar Dr. Hans Präsent

84. Jahrg. Erscheint monatlich zweimal 1933

Älteste und umfassendste wissenschaftlich-bibliographische Halbmonatsschrift. Dreißig Fachgelehrte referieren regelmäßig über die wertvollsten Neuerscheinungen der einzelnen Wissenschaftsgebiete; besonderer Nachdruck wird auf die Auswertung der riesigen Fülle des in der Deutschen Bücherei laufend eingehenden Zeitschriftenmaterials gelegt. Die Vorteile des Literarischen Centralblattes bestehen darin, daß erstens sämtliche Fachgebiete laufend bearbeitet werden und zweitens die Bearbeitung sofort nach Erscheinen der Bücher und Zeitschriftenhefte erfolgt. Dadurch ist eine vollständige, zuverlässige und schnelle Orientierung über alle wissenschaftlichen Neuerscheinungen möglich.

* Bezugspreis vierteljährlich RM. 10.-
Probehefte und Werbematerial auf Verlangen kostenlos

(Z)
Verlag des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig



Ende August erscheint:

HANS NÜCHTERN

Buch
der Brüder
von Sankt Johann
VON DER RITTER WERK UND WEG
GEDICHTE

Ein Werk im harten Chronikstil, stolzes und strenges Bild
der Vergangenheit, geboren aus dem suchenden Kampf
der Kräfte unserer Zeit. Ein Buch des großen Ordens der
Menschheit, ewige Schau über Gegenwart und Zukunft.

PAUL ZSOLNAY VERLAG

Ganzleinenband M 4.—

®



Der sensationelle Bild- und Reisebericht

des bekannten Grönlandforschers

Dr. ERNST SORGE

(Teilnehmer an den beiden letzten Alfred Wegener-Expeditionen)

S.O.S.

Eisberg

erscheint demnächst!

**Die Bilder wurden dem Großfilm der Dt.
Universal „S.O.S. Eisberg“ entnommen!**

DREI MASKEN VERLAG A.G. BERLIN

Soeben erschien:

Das Recht der Bodenkulturgenossenschaften in Preußen

Zusammengestellt und erläutert von

P. A. Tönnesmann

Ministerialrat im Preußischen Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten

88 Seiten / Großklotz / RM 4.20

Vorzugspreis für die Mitglieder des Verbandes deutscher Landeskultur-Genossenschaften RM 3.60

Das Recht der Wassergenossenschaften, Deichverbände und Bodenverbesserungsgenossenschaften ist unübersichtlich auf drei Gesetze verteilt; in den Vorschriften für die Deichverbände und Bodenverbesserungsgenossenschaften wird außerdem in großem Umfang auf die für die Wassergenossenschaften gegebenen Regeln verwiesen. Dieser Mangel an Übersichtlichkeit wird durch das neue preußische Gesetz vom 25.7.1933 „Zur Änderung von Gesetzen über Wasser- und Bodenkulturgenossenschaften“ dadurch noch erheblich vergrößert, daß die Gesetze in vielen Punkten geändert worden sind. Der neue Kommentar des Referenten für wasserrechtliche Fragen im Pr. Landwirtschafts-Ministerium soll diesem Mangel abhelfen, indem er die geltenden Gesetze übersichtlich zusammenstellt, die Änderungen in den ursprünglichen Text der Gesetze einfügt, durch entsprechende Verweisungen die Zusammenhänge leicht erkennbar macht und die einzelnen Bestimmungen kommentiert.

Er ist damit für alle einschlägigen Kreise ein unentbehrliches Unterrichtungsmittel.Interessenten:

die Landeskulturgenossenschaften, Kreisbaumeister, Kulturbauämter, Kreisbauämter, Landräte, Regierungspräsidenten, Oberpräsidenten, Bauräte, Kreditbanken in Preußen und die Deich- und Sielverbände in Hannover und Schleswig-Holstein.

(Z)

Verlag Paul Parey · Berlin SW II · Hedemannstraße 28/29

Die grundlegende Schrift zur Kirchenfrage

Soeben erschienen:

Prof. Dr. theol. Emil Brunner
**Der Staat als Problem
der Kirche**

1.—3. Tausend

Hübsch geheftet RM —.50

(Z)

Der bekannte Feuilletonredakteur Dr. Hugo Marti
u. a. im Berner „Bund“:

... Wir haben ausführlich mit deutschen Belegen die Kurve der Ereignisse zu kommentieren versucht. Heute muß eine schweizerische Stimme erwähnt werden. Man wird die verantwortungsbewußten Ausführungen Emil Brunners, der mit Karl Barth im Vordergrund der umstrittenen dialektischen Theologie steht, heute auch im Lager derjenigen mit Zustimmung begrüßen, die von jener Seite bisher stets eine beziehungslose Negierung des Staates durch die Kirche befürchteten. Die Not der Stunde hat hüben und drüben zur Besinnung geführt. Wir freuen uns der Einsicht . . .

Gleich wichtig für Theologen und Laien

GOTTHELF-VERLAG BERN UND LEIPZIG

497*

Betrifft: Schriftenfolge „Zeitprobleme“

Wir bitten
davon Kenntnis zu nehmen, daß an Stelle des
im Börsenblatt Nr. 174 angezeigten Bandes

Gottfried Neese

„Wir wollen dem Siege gewachsen sein“
als Band 3 demnächst erscheint:

Hans Brecht
England
und das Dritte Reich

Zeitgemäße Betrachtungen zur Erkenntnis
der englischen Politik

Etwa 96 Seiten / Kartoniert RM 1.50

Wir bitten, die Bestellungen auf Band 3
neu aufzugeben

(Z)

Steuben-Verlag Potsdam, Berlin SW 68
Auslieferung durch K. F. Kochler Komm.-Gesch., Leipzig

Größer als je ist jetzt das Interesse für die
Bücher der

Deutschkirche:

Andersen, Der deutsche Heiland. Versuch
einer Darstellung des deutsch-christlichen Glau-
bens- und Kirchenideals. 2. Auflage. Preis
brosch. 2.— RM.

Gerstenhauer, Was ist Deutsch-Christentum?
2. Auflage. Preis brosch. 1.— RM.

Falck, Wie die Bibel entstand. 2. Auflage.
Eine Aufsehen erregende Schrift. 1.— RM.

Bode, Wodan und Jesus. Eine entscheidende
Tat zur Erweckung deutscher Frömmigkeit.
1.— RM.

*

Niedlich, Das Märchenbuch. Der alten Volks-
märchen heimliches Raunen. Das schönste
Buch der Deutschkirche. 3. Auflage. Geb.
4.— RM.

Bösch, Adel. Feinste und lezte Auslese der
Geisteshaltung des deutschen Menschen. 2. Aufla-
ge. Geb. 4.— RM.

Berlag der Deutschkirche, Berlin-Schlachtensee B
Leseproben umsonst und postfrei.

Su Käuze erscheinen in Neuauflage

Horst Wolfram Geißler
Der letzte Biedermeyer
Ein Frankfurter Roman aus dem Vormärz

9.—12. Tausend

Vollsausgabe Leinen 2.85 RM

Dieser tief psychologische Zeitroman auf welt-, kultur- und lokalhistorischem Hintergrunde ist dichterisch und
auch technisch, kurz: künstlerisch voll und ganz ein Meisterwerk. E. M. Hamann in der „Bergstadt“

Wilhelm Arminius

Der Hegerreiter von Rothenburg

4.—6. Tausend

Eine Erzählung aus dem 15. Jahrhundert Leinen 1.90 RM

Arminius verdient nicht nur eine Stelle in der literaturgeschichtlichen Rangliste, sondern auch einen Platz
im Herzen des deutschen Volkes.

R. Berger in der „Täglichen Rundschau“

(Z) Die völlig neue Ausstattung (mit wirkungsvollen Schutzumschlägen) macht die Bücher zu entzückenden
Geschenkbänden und wird ihnen viele neue Freunde zuführen. (Z)

Alexander Duncker Verlag / Weimar

In wenigen Tagen erscheint:

Dopolavoro ist die Kulturbewegung des Faschismus in Italien. Der totale Staat will den Staatsbürger durch diese lückenlose Volksbildungsbewegung auch in der Freizeit erfassen. Dopolavoro ist das Sinnbild der Einheit von Staat und Volk im Faschismus. Das italienische Beispiel wird auf Deutschland nicht ohne Einfluß bleiben.

Mit einem Vorwort von Major D. G. Renzetti, Präsident der Italienischen Handelskammer in Berlin

Aus dem Inhalt:

(Z)

Das Dopolavoro — ein Ausdruck des Italienerlebnisses / Die Eigenart des italienischen Volksbildungsideals / Die Organisation des Dopolavoro / Das Dopolavoro in Zahlen / Dopolavoro, Schule und Jugendbewegung / Das Dopolavoro und die Geschichte Italiens / Das Dopolavoro und die Seele Italiens / Das Dopolavoro als Glied im nationalen Neuaufbau / Das Dopolavoro und das italienische Führertum / Vergleich mit anderen europäischen Volksbewegungen / Deutschland und Italien.

(Z)

KURT WOLFF VERLAG/DER NEUE GEIST VERLAG/BERLIN



170 Seiten, Preis kartoniert RM 2.80

DR. HANS HARTMANN

„Neue Reformen“

Grundlagen zu einer neuen Ernährungs- u. Diätreform,
Siedlungs- und Baureform, Lebensreform

von Wilhelm Würger

Mit Illustrationen. 250 Seiten.

Broschiert RM 3.30, in Ganzleinen RM 4.40

In klarer, leichtfasslicher Weise werden dem Leser in 3 Abschnitten der Aufbau und die Funktionen des menschlichen Körpers, gesunde, natürliche Ernährung mit vielen neuen, erprobten Rezepten und Anweisungen sowie Gymnastik, Atmung, Licht-, Luft- und Sonnenkultur, Siedlungs- u. Wohnungsweisen vor Augen geführt. Eine übersichtliche Tabelle veranschaulicht den Gehalt der gebräuchlichsten Nahrungsmittel an Mineralstoffen und Vitaminen.

Eines der vielen Urteile:

„Mit Freude habe ich das Buch „Neue Reformen“ geprüft auf seinen Gedanken- und Wahrheitsinhalt, seine Gesinnung und seinen Charakter. Es ist ein verdienstliches Werk, das Sie mit einem starken Gefühl der Verantwortung für die Erfüllung der Menschheit in Harmonie mit den ewigen Wahrheiten und Quellen allen Lebens geschaffen, ohne den Fanatismus so vieler Reformer. Schön ist an Ihrem Buch, daß Sie die Reformgedanken umfassend in einen höheren Zusammenhang gestellt und zu einer lebendigen Aufmunterung für viele Suchende gestaltet haben. Aus dem Leben für das Leben!“

R. Gehring, Dir. d. Freilandheims Rüdlingen.

Vorzugsangebot auf (Z)

Lühe & Co. G. m. b. H., Leipzig O 5



Wochenschrift für deutsche Kultur

Schriftleiter: Alex Emmerich u. Dr. J. H. Krumbach

Heft 5 / 19. August 1933:

Aus dem Inhalt: Weihbischof Burger, Freiburg: Unser Wille zur Tat / P. Friedrich Rückermann S. J.: Volk, Führer und Reich / A. Rammler: Freidenkerstum und nationale Erhebung / F. A. Kramer: War der Bolschewismus eine reale Gefahr? / Ludwig Mathar: Kantate der Stände / A. Emmerich: Dienst an Kirche und Volk / J. H. Krumbach: Greuelpropaganda und Deutschenhege / E. Hauck: Spanien im Spiegel seiner Presse / Zeitblick / Filmchronik / Student und Hochschule / Kirchliche Rundschau / Reportage aus dem Zeitgeschehen / Wirtschaftspolitische Wochenschau / Rundfunk / u. a.

Jeden Sonnabend erscheint ein 48 Seiten starkes Heft zum Preise von 35 Pf., vierteljährl. RM 3.90

Verlag Jos. Kösel & Fr. Pustet, München

Eine gewaltige Chronik des katholischen Deutschland

Soeben erschien der XVIII. Band Jahrgang 1933/34 des
Kirchlichen Handbuches

für das katholische Deutschland

Begründet von Hermann A. Krose S. J.

Herausgegeben von der amtlichen Zentralstelle für kirchliche Statistik des katholischen Deutschlands in Köln

Preis des Werkes in Ganzleinen RM 10.80

Aus Anlaß der 25-jährigen Wiederkehr des Gründungstages gab Kardinal Schulte, Erzbischof von Köln, dem neuen Bande das oberhöchste Geleitwort. Pater Hermann Krose spricht im Vorwort noch einmal zu den alten und neuen Freunden des Kirchlichen Handbuches.

Dieses außerordentlich wichtige statistische Jahrbuch erscheint nunmehr in wesentlich erweiterter Form in unserem Verlage. Mehr noch als bisher wird es Klerus und Laien zur heute so notwendigen Aufklärung über die katholische Kirche Deutschlands dienen. Das Handbuch ist das Standardwerk des kirchlich-religiösen Lebens, das genaueste und zuverlässigste Orientierungsmittel, der Rechenschaftsbericht über das Leben und Wirken der Kirche in Deutschland.

Durch Beschuß der in Fulda und Freising abgehaltenen Bischofskonferenzen ist die Anschaffung des Kirchlichen Handbuches allen Pfarrämtern auf Kosten der Kirchenkasse gestattet.

Verlag J. P. Bachem G. m. b. H., Köln

Demnächst erscheint
als neuer Band unserer Kupfertiefdruckbücher:

Ludwig Ganghofer
Bergheimat

Etwa 360 Seiten, 126 Bilder in Kupfertiefdruck und 8 Bildtafeln in Vierfarbendruck

In Ganzleinen gebunden

RM 4.80

Paul Franke Verlag, Berlin SW 11
Inhaber: Paul Franke & Rudolph Henssel G. m. b. H.

Die prominenten
Hansmannschen Kalender

erscheinen rechtzeitig zum Herbst,
und zwar

„Deutscher
Städte-Kalender“
für das Jahr 1934

Größe 22½ × 24 cm
25 Kunstdräder auf chamois Karton
in Kupfertiefdruck

Preis RM 2.25

*

„Alpenland-Kalender“
für das Jahr 1934

Größe 22½ × 24 cm
25 Kunstdräder auf gehämmertem Karton
in Kupfertiefdruck

Preis RM 2.25

*

„Schönheit
in Natur und Kunst“

für das Jahr 1934

Größe 16 × 23 cm
25 Blatt Postkarten im Weltformat
in Kupfertiefdruck

Preis RM 2.-

Die unsichere wirtschaftliche wie politische Lage des vergangenen Jahres veranlaßte mich, von der Herausgabe der Jahrgänge 1933 abzusehen. Die letzten Ereignisse dürften auch in der Wirtschaft einen Wandel zum Guten bringen und bestimmen mich, meine im besten Rufe stehenden Kalender in einer noch schöneren Form herauszugeben. Den Zeitläufsten Rechnung tragend, habe ich die Preise auf das denkbar niedrigste Maß gesetzt. Ich bin davon überzeugt, daß meine heurigen Jahrgänge auch von den kleinsten Firmen in Portionen abgesetzt werden können. Die günstigen Staffelpreise versprechen einen annehmbaren Nutzen.

©

Bruno Hansmann, Kunstverlagsanstalt
Kassel

Auslieferung für den Buchhandel:

R. Siegler's Buchhandlung, Leipzig € 1

Der Reichsminister
des Innern

berief den Sachverständigenbeirat für Bevölkerungs- und Rassenpolitik Anfang August, um dem Auftrag des Reichskanzlers entsprechend wieder aufbauende bevölkerungspolitische Maßnahmen zu beraten.

Staatssekretär Pfundtner wies in seiner Ansprache darauf hin, daß der Lastenausgleich für Familien eine notwendige Maßnahme für die Gesunderhaltung unseres Volkes sei. Der Staat habe die Pflicht, die erbgesunde kinderreiche Familie in den Mittelpunkt seiner Innenpolitik zu stellen. Der Beirat nahm dann unter Leitung des Ministerialrats Dr. Giitt und unter Beteiligung der zuständigen Reichsressorts zu den Vorschlägen des Rassenhygienikers Prof. Dr. Lenz (München*) und des Direktors Dr. Burgdörfer**) vom Statistischen Reichsamts über Möglichkeiten eines Familienlastenausgleichs Stellung und arbeitete Vorschläge für eine Steuerreform und den Lastenausgleich für Familien unter Berücksichtigung der verschiedenen Berufsstände aus, welche die Grundlage für weitere Verhandlungen bilden werden.

*) Fr. Lenz, Der Ausgleich der Familienlasten. M 2.25.

**) Friedr. Burgdörfer, Bevölkerungsfrage u. Steuerreform. 3.25.
(Beide Schriften in der Reihe „Das kommende Geschlecht“ erschienen)

Ferd. Dümmlers Verlag · Berlin SW 68 u. Bonn

Im nächsten Doppelheft 8/9 des Zentralblattes für
Bibliothekswesen erscheint der

BERICHT ÜBER DIE
MITGLIEDERVERSAMMLUNG
DES VEREINS
DEUTSCHER BIBLIOTHEKARE
IN DARMSTADT AM 8. JUNI 1933

mit sämtlichen Vorträgen (gekürzt).

Preis des Heftes RM 6.-

Als Sonderdruck erscheint hieraus einzeln:

J. KIRCHNER

SCHRIFTTUM UND WISSENSCHAFTLICHE
BIBLIOTHEKEN IM NATIONALSOZIA-
LISTISCHEN DEUTSCHLAND

Preis RM 1.-

Der Verfasser packt das Problem der Raumnot der Bibliotheken von seiten des Schrifttums aus an, dessen derzeitige Massenproduktion er durch Qualitätsarbeit ersetzt wissen will. Der völkische Gedanke der Verantwortung und Verpflichtung gegenüber dem Ganzen als Wissenschaftler, Verleger, Bibliothekar ist mit aller Schärfe herausgearbeitet.

OTTO HARRASSOWITZ / LEIPZIG

Nachdem auch die 2. Auflage in kürzester Zeit vergriffen war, erscheint soeben in

3. Auflage

Guido Diehl Die deutsche Frau und der Nationalsozialismus

120 Seiten. Brosch. RM 1.—

Diese grundlegende, tiefgehende und ausführliche Schrift auf diesem Gebiet beweist durch die neue Auflage nach kurzen Wochen ihren einzigartigen Wert. Eine hochaktuelle Schrift, die reisend Absatz findet. Sichern Sie sich rechtzeitig Ihren Bedarf, ehe die Broschüre wieder vergriffen ist.

Neuland-Verlag / Eisenach

Die Bibliothek des Börsenvereins

in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäßige Zusendung aller neuen Antiquariats- und Verlagskataloge

Neue Preise

Die Verkaufspreise aller Bände der Sammlung

Romane berühmter Männer u. Frauen

wurden wie folgt festgesetzt:

Illustrierte Org.-Geschenkausg. Ganzleinen RM 5.— billige Sonderausgabe in Ganzleinen . . . RM 3.80

Für die Romane von **Felicitas Rose** betragen die Verkaufspreise

Original-Geschenkausgabe Ganzleinen . . . RM 4.80 billige Sonderausgabe Leinen RM 3.80

Berlin-Leipzig, 18. August 1933

Verlag von Rich. Bong
Deutsches Verlagshaus Bong & Co.

Todesanzeigen

Am 13. 8. verschied plötzlich am Herzschlag im 57. Lebensjahr unser langjähriger Vertreter für Groß-Berlin

Herr Richard Karte

Inhaber des Eisernen Kreuzes

Der Heimgegangene hat über 2 Jahrzehnte in vorbildlicher Weise sein großes Können und reiches Wissen als Anzeigenvertreter in den Dienst unserer Zeitschriften gestellt. Wir betrauern aufrichtig den Heimgang dieses treuen, charakterfesten Mitarbeiters und werden seiner stets in großer Dankbarkeit gedenken.

Leipzig, im August 1933
Hospitalstr. 27

Belhagen & Klasings Anzeigenverwaltung

Inhaltsverzeichnis

I = Illustrierter Teil. U = Umschlag. L = Angebotene und Gesuchte Bücher.

Angebotene und Gesuchte Bücher. Liste Nr. 189.

Die Anzeigen der durch Zeitdruck hervorgehobenen Firmen enthalten erstmalig angekündigte Neuerscheinungen.

Adermann in Mü. L 688.	Delbancos L 690.	Gugelschau L 690.	Kommissonshaus in Ve. L 688.	Opeh in Ve. L 688.	Süd. Großb. Umbrett L 688.
Alademist Univ. L 688.	Deter L 688.	Hansmann 3529.	Krämer L 689.	Orell Füssli Bücherstube L 689.	Thiesen L 687.
Alide L 689.	Deutsche Buchh. in Sofia L 690.	Harrassowitz 3523.	Krebschmar Söhne L 689.	Oxford Univ. Presb L 689.	Treichel U 3. L 688.
Ameling'sche Bb. L 690.	Deutsches Verlagshaus Deter L 688.	Hartmann, Gebr., in Hann. L 687, 688.	Kritische L 688.	Paren 3519.	Tätsächsel L 688.
Amtsgericht zu Riel U 3.	Vong & Co. 3524.	Heindie L 690.	Ruhn L 690.	Pianof. L 690.	WTA-Buch. L 688.
Anders U 3.	Drei Masken Berl. 3518.	Heidt in Hamb. L 690.	Rutuf L 690.	Pling L 689.	Weltje L 689.
Angermeier L 690.	Droste L 690.	Herder & Co. in Freib. L 689.	Lauerborn L 690.	Prager, R. L. L 690.	Welhagen & RI. 3524.
Antiqu. Tyrolia L 689.	Dümmlers Verl. 3523.	Hermann & Sch. U 3.	Levam L 689.	Reformierte Bücherstube L 689.	L 688.
L 690.	Di Mont-Schaubergsche Buchh. U 3.	Hieronymus L 689.	Lichtenstein L 688.	Röder in Mühl. L 689.	Berl. d. B.B. U 2 (2).
Bachem 3522.	Du Mont-Schaubergsche Buchh. U 3.	Hoffmann in Prenzl. L 690.	Lippertsche Bb. L 689.	Rotbarth U 2.	Berl. der Deutschkirche 3520.
Baedeker in Essen L 688.	Eduard in Lüd. L 689.	Hoffmanns Hofbuchh. in Weim. L 689.	Löbl L 689.	Rudolf in Bür. L 689.	Berl. Aßel & P. 3522.
Benziger L 688.	Feller & Co. L 687.	Hofmann in Ludw. L 688.	Lucius L 689.	Sachse & H. L 689.	Berl. »Offene Worte« U 3
Bismarck-Buchh. L 688.	Herber'sche U.-Bb. L 690.	Hohenholz Buchh. L 689.	Lüke & Co. 3522.	Scheltema & H. L 688.	Böttcher Bb. L 689.
L 690.	Hirsch in Vieles. L 688.	Huber'sche Bb. L 690.	Margellus-Buchh. L 689.	Schnupphaf'sche Bb. L 683.	Boltmar U 3.
Bong, R. 3524.	Hirsch in Ve. U 3.	Kanty'sche Bb. L 689.	Mattig'sche Bb. L 689.	Schubert in Neunk. L 690.	Wagner in Dud. U 3.
Bonjad. Nf. L 690.	Hoyerster in Ve. L 687.	L 690.	Mayersche Bb. in Aachen L 689.	Schulz in Bröl. U 3 (2).	Wagnersche Un.-Bb. in Freib. L 688.
Brockhaus, F. H. L 688.	Krause in Br. 3522.	Kottow. Buchdr. u. Berl. L 689.	Meißner in Hamb. L 689.	Schwalbe L 689.	Wegner L 690.
Brodesfer L 688.	Kreuder L 690.	Kaufhaus Röm Kaiser L 690.	Meissner in Lud. L 689.	Schweizer, Ign., in Köln L 689.	Weiland Nf. L 688.
Brückner & H. L 689.	Mäeler L 688.	Kaufhaus des Westens L 688.	Meyer in Alt. L 689.	Seemann in Brin. L 688.	Werbestelle d. B.B. U 4.
Buch L 688.	Goldberger L 688.	Kaufmann L 690.	Müller in Bür. L 688.	Siegenberg'sche Bb. L 688.	Westermann Co. in Brin. L 689.
Bücherstube Wiesbaden L 688.	Götter's Bb. L 688.	Kemink & R. L 689.	Münz & Co. L 687.	Sierling L 688.	Wildt in Stu L 689.
Buchh. d. österr. Bundesverl. L 688.	Götthelf-Berl. 3519.	Kittler in Ve. L 688.	Mund & J. L 687.	Stenger U 3.	Winter in Pre. L 688.
Buchners Buchh. L 689.	Gottschalk in Brin. L 690.	Kohls L 690.	Naumann in Ve. L 689.	Stern-Berl. L 688.	Witzelstet L 689.
Buchvertrieb-Gesellsch. in Brin. L 687.	de Grauer & Co. U 1.	Koehnert'sche Bb. L 689.	Neuland-Berl. 3524.	Stenben-Berl. 3520.	Wolff in Brin. 3521.
Büttmann & G. L 688.	Gude L 690.	Kohlhammer U 3.	Neumann in Erf. L 690.	Stoll in Pl. L 688.	Wunsch L 688.
Burchard L 688, 689.	Gutenberg-Buchh. in Brin.	L 688, 689, 690.	Oliva-Buchh. L 687, 689.	Strelfand L 688.	Wunschmann L 689.
Commerfersche Kunstdlg. L 689.	L 688, 689, 690.	L 689.	Oliver-Buchh. L 687, 689.	Strelter in Ve. L 689.	Zolnay 3517.
Cruce's Buchh. L 688.	L 688, 689, 690.	L 689.			

Berantwortlich: Dr. Hellmuth Langenbacher. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: E. Hedrich Nachf. Sämtl. in Leipzig. — Anschrift d. Schriftleitung u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 20 (Buchhändlerhaus), Postfach 274/75.

MITTEILUNGEN DER WERBESTELLE

Berlin.

Funk-Stunde GmbH., Berlin-Charlottenburg, Masurenallee 9
Dienstag, den 22. August, 18.15 Uhr
Bücherschau: »Der hörende Mensch«

Deutschlandsender.

Sonntag, den 20. August, 11 Uhr
»Dietrich Edarts Vermächtnis«
Sonntag, den 20. August, 18 Uhr
»Dem Dichter Rudolf Huch«
Montag, den 21. August, 15.45 Uhr
»Die Bücher von Rudolf Huch«
Donnerstag, den 24. August, 9.45 Uhr
»Neue Kinderbücher«
Freitag, den 25. August, 11.30 Uhr
»Dänemark und sein Märchendichter Andersen« — »Hans Fr. Blund als Märchendichter«

Breslau.

Schlesische Funkstunde GmbH., Breslau 18, Julius-Schottländer-Str. 8
Montag, den 21. August, 15.40 Uhr

Das Buch des Tages: »Deutsche Heldenjagen« (H. Braun)
S. Rüttgers »Deutsche Heldenjagen« (Insel-Verlag, Leipzig). — G. Schafft »Deutsche Heldenjagen für Jugend und Volk« (Reufeld & Henius, Berlin).
Dienstag, den 22. August, 15.15 Uhr
Das Buch des Tages: »Die geistige Begründung des Reichsgedankens — Drei zeitgenössische Stimmen« (W. Hahn)
R. Benz »Geist und Reich« (Diederichs, Jena). — Fr. Hielscher »Das Reich« (Verlag »Das Reich«, Berlin). — E. Kriedt »Der Staat des deutschen Menschen« (Diederichs, Jena). — Schmidhäuser »Der Kampf um das geistige Reich« (Hanseatische Verlagsanstalt, Hamburg).
Mittwoch, den 23. August, 17 Uhr
»Der Oberschlesier« (Augustheft)

Donnerstag, den 24. August, 15.40 Uhr

Das Buch des Tages: »Grundlagen der neuen Erziehung« (Rektor Krüde)

H. Knittel »Der Weg zum Volkslehrer«; E. Kriedt »Philosophie der Erziehung« (Diederichs, Jena). — M. v. Lüding »Grundlagen pädagogischen Denkens« (Steinkopf, Stuttgart).

Sonnabend, den 26. August, 14.25 Uhr

Das Buch des Tages: »Stadt und Land« (J. Graebisch)
W. Bauer »Ein Mann zog in die Stadt« (Dr. Cassirer, Berlin). — H. Küdelhaus »Armer Teufel« (Korn, Breslau). — J. Klepper »Der Kahn der fröhlichen Leute« (Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart).

Breslau-Gleiwitz

Dienstag, den 22. August, 15.15 Uhr
Bücherschau: »Kampf im Osten«

Frankfurt am Main.

Südwestdeutscher Rundfunk GmbH., Frankfurt am Main
Eschersheimer Landstr. 33

Dienstag, den 22. August, 18.25 Uhr

Bücherbesprechung: »Welt um uns« (Lilly Biermer)

H. Brandenburg »Schöpfung nah um uns« (Knorr & Hirth, München). — P. Gipper »Prangender Sommer im deutschen Wald« (D. Reimer, Berlin). — M. Böttcher »Tiere und Menschen« (Verlag Tradition, Berlin). — Stein-Saaleck »Ritterburgen und Schlösser über der Weser« (Graeber, Elende). — R. Faber »Weltwanderers letzte Fahrten und Abenteuer« (Luz, Stuttgart).

Hamburg.

Norddeutscher Rundfunk GmbH., Hamburg 37, Rothenbaumchaussee 132

Donnerstag, den 24. August, 18.25 Uhr

»Das wertvolle deutsche Buch« (Dr. P. Voedmann)

G. Schmidt-Rohr »Mutter — Sprache« (Diederichs, Jena). — L. Weisgerber »Muttersprache und Geistesbildung« (Vandenhoed & Ruprecht, Göttingen).

Köln a. Rh.

Westdeutscher Rundfunk GmbH., Köln/Rh., Dagobertstr. 38
Dienstag, den 22. August, 16 Uhr
»Pädagogische Bücherstunde«

Königsberg i. Pr.

Ostmarken-Rundfunk GmbH., Königsberg i. Pr., Ostmeßhaus
Sonntag, den 20. August, 14.30 Uhr
Jugendstunde: »Buchhändlerlehrlinge«
Montag, den 21. August, 17.55 Uhr
Bücherstunde: »Revolution von rechts« (Dr. Windler)
R. Böhmer »Das Erbe der Enterbten« (Lehmann, München). — Graf E. Reventlow »Nationaler Sozialismus im neuen Deutschland« (Verlag »Zeitgeschichte« GmbH., Berlin). — H. Freyer »Revolution von rechts« (Diederichs, Jena). — Dr. W. Gehl »Die nationalsozialistische Revolution« (Hirt, Breslau). — Schwarz van Berk »Preußen und Nationalsozialismus« (Diktatur-Verlag, Stettin). — G. O. Stoszregen »Aufstand« (Brunnen-Verlag, Berlin). — W. Blech »Götzen werden Götter« (Widder-Verlag GmbH., Berlin).

Dienstag, den 22. August, 17.45 Uhr
»Hanns Johst«

Mittwoch, den 23. August, etwa 17 Uhr

»Bücherstunde« (H. Müller, Königsberg)
Paul Keller »Gedichte und Gedanken«; »Die vier Einsiedler«; »Ulrichshof«; »In deiner Kammer«; »Das Nullschiff«; »Gold und Myrrhe« (sämtlich Bergstadt-Verlag, Breslau). — »Paul Bartsch erzählt aus seiner Kindheit und Jugend« (Bergstadt-Verlag, Breslau). — E. Haensel »Das war Münchhausen« (Engelhorn, Stuttgart). — G. Hooge »Mauhe Wege« (Hinstorff, Rostock).

Donnerstag, den 24. August, etwa 17 Uhr

Bücherstunde: »Das wichtige Buch« (Dr. M. Timmner)
Dr. C. Rosten »Geschichte der nationalsozialistischen Revolution« (Kommissionsverlag Schmidt & Co., Berlin).

Leipzig.

Mitteldeutscher Rundfunk GmbH., Leipzig E 1, Markt 8
Mittwoch, den 23. August

Das gute Buch: »Wirtschaft und Raum« (D. G. Hermann, Leipzig)

R. v. Kohl »Ursprung und Wandlung Deutschlands« (Dt. Buch-Gemeinschaft, Berlin). — Dr. R. Krüger »Deutsche Großraum-Wirtschaft« (Hanseatische Verlagsanstalt, Hamburg). — A. Haushofer »Jenseits der Großmächte« (Teubner, Leipzig). — Heinrich Körholz »Einführung in die Geopolitik« (Teubner, Leipzig). — B. Dietrich »Wirtschafts-Geographie« (Höfels, Wien). — E. Hantos »Der Weg zum neuen Mitteleuropa« (Mitteleuropa-Verlagsg., Berlin). — A. Springenschmidt »Die Staaten als Lebewesen« (Ernst Wunderlich, Leipzig).

Freitag, den 25. August

»Das gute Buch« (Dr. M. Kunath)

Dr. J. Peterken »Spiegel der Welt« (Columbus-Verlag, Berlin). — »Westermanns Taschen-Welt-Atlas« (Westermann, Braunschweig).

Sonnabend, den 26. August

Spiegel der Welt: »Geographische Zeitschriften« (Dr. H. Praesent)

München.

Bayerischer Rundfunk GmbH., München, Rundfunkplatz 1

Montag, den 21. August, 18.25 Uhr

»Bücher unserer Zeit« (H. v. Bechmann)

H. Odenthal »Das deutsche Reich und die Vorgeschichte des Krieges«

Stuttgart.

Süddeutscher Rundfunk GmbH., Stuttgart, Charlottenplatz 1

Mittwoch, den 23. August, 17.45 Uhr

»Am Musenhof in Weimar«

Wien.

»Ravag« Österreichische Radioverkehrsl. A.-G., Wien I, Johannesg. 4 b

Montag, den 21. August, 18.30 Uhr

»Bücher und Hilfsmittel zum Vortragssprogramm der Woche«